



2. Jahrgang

5

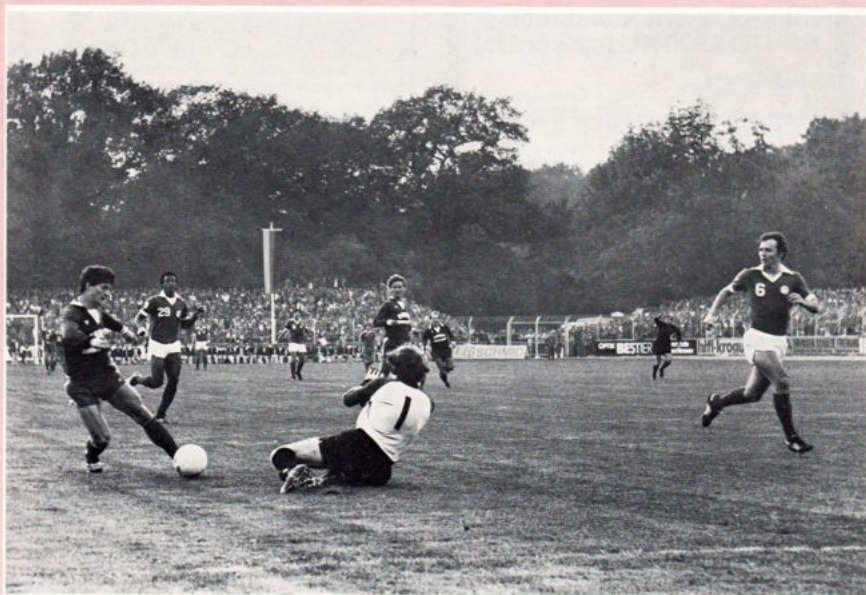
Stadion-
Zeitung

Einzelpreis
DM 1,-

8. Oktober 1978



aktuell



RISTORANTE ROMA

7800 Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 225
Telefon (0761) 331 57



durchgehend geöffnet
von 12 bis 24 Uhr

www.ffc-history.de



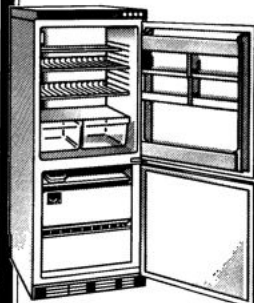
Wer prüft wählt OBERPAUR Freiburg



Modehaus
Kaiser-Joseph-Straße

Ausstattungshaus
Am Siegesdenkmal

**Schaffen Sie Vorratsraum für
alle künftigen Sonderangebote
mit der
Kühl-Gefrierkombination
SANTO 2800 KG top-control**



Kostengünstig
einkaufen,
Sonderangebote
einfrieren.
170 Liter Kühlraum
mit vollautomatischer
Abtauvorrichtung.
90 Liter Gefrierraum.
Schnellgefrier-
einrichtung.
Bedienungs- und
Kontrollarmatur in
bequemer Sicht- und
Bedienungshöhe,
dadurch kindersicher.

AEG
Hier stimmen Qualität,
Preis und Service.

Lieferung frei Haus · Eigene Montage · Kundendienst

Herdhaus Stilz

7800 Freiburg · Friedrichring 3 · Telefon 27 25 14



Ihre Lieblingsmelodie spielen
Sie schon nach kurzer Zeit auf einer der neuen
LOWREY-Orgeln
weil die Spielweise so einfach ist. Wir zeigen Ihnen
alles unverbindlich. Eigene Orgelschule.

Freiburg-Mitte
Universitätsstr. 9
Freiburg-West
Mühlhauser Str. 10
(großer Parkplatz)

orgatronic haas
Das Musikhaus mit besonderer Note
Telefon 07 61 / 8 32 17



Heinz Santo
VERTRAGSWERKSTATT
DER DAIMLER-BENZ AG

7800 Freiburg im Breisgau
Im Grün 3
Telefon (0761) 33484



Südbadens größte Regalbau-Zentrale

Alles für den Heimwerker

Steckregale · Holzprofileleisten
Element-System-Regale
Holzfachböden · Paneele
Marken-Heimwerkermaschinen

Das Fachgeschäft am Platze für
Bau- und Möbelbeschläge aller Art

Geschäftszeiten: Montag-Freitag 7.30-12.30
und 13.45-17.30; Samstag nur 8.00-12.00 Uhr

Unbegrenzte Parkmöglichkeit

NUR Waltershofer Str. 2
7800 Freiburg
Tel. (0761) 42651

www.his-history.de

FFC gegen Sport-Club Freiburg

Nach einjähriger Pause geht es im Freiburger Lokalderby wieder um Punkte. Erstmals stehen sich beide Mannschaften dabei im Lager des bezahlten Fußballs bei einem Derby gegenüber. Beide Mannschaften machten darüber hinaus mit ihren Ergebnissen am vergangenen Spieltag die beste Werbung für das heutige Spiel, so daß der Zuschauerzuspruch entsprechend sein dürfte – bei der vereinbarten Einnahmeteilung in beiden Derbys eine willkommene Kassenaufrischung für beide Vereine. Vor allem herbeigeseht beim Sport-Club, bei dessen Heimspiel gegen Baunatal letzten Samstag gerade noch 750 Zuschauer die Kassen passierten. Dabei entspricht dieser enttäuschende Besuch bei einem Zweitligaspiel keineswegs dem Abschneiden der Sport-Club-Elf in den letzten Spielen. Denn nach einem Start mit 0:8 Punkten und 0:14 Toren – allerdings waren fast nur Vereine der Spitzengruppe die ersten Gegner – kam man in den letzten fünf Spielen auf eine beachtliche positive Bilanz von 6:4 Punkten und 12:11 Toren. Lediglich gegen Waldhof verlor man das Heimspiel; aber gegen Saarbrücken und Baunatal gab es Heimsiege, und in den beiden letzten Auswärtsspielen holte man jeweils ein Unentschieden: sensationell beim (damaligen) Tabellenführer in Bayreuth (3:3) und – genauso wichtig – bei den mitgeführten Augsburgern (2:2). Jetzt hofft man, bei drei aufeinanderfolgenden Partien im Möse-Stadion (Baunatal, FFC, Hanau), den Anschluß an das Mittelfeld erreichen zu können. Immerhin steht man erstmals auf einem Nicht-Abstiegsplatz und ist – von der Punktedifferenz her – genau so weit vom 10. wie vom 20. Tabellenplatz entfernt.

Man hat sich also offensichtlich etwas an das Klima der Zweiten Liga gewöhnt und bisher mehr Punkte geholt, als manche in ihren Vorausberechnungen einkalkuliert hatten. Das Lehrgeld der ersten Spiele ist gezahlt (wie es auch der FFC im letzten Jahr nach seinem Wiederaufstieg zahlen mußte).

Ein deutliches Zeichen der Anfangsschwierigkeiten ist auch neben der Punktbilanz zu Beginn der Einsatz von bisher 21 Spielern in nur neun Spielen. Man setzte also fast zwei komplette Mannschaften ein. Einerseits zwang ein gewisses Verletzungspech dazu, andererseits suchte man nach dem schlechten Start auch von Woche zu Woche neue Varianten, ohne eine Stammelf zu finden.

Aus der Aufstiegsmannschaft waren mit Schüller (zum KSC) und Weber (zum FC Villingen) zwei Spieler ausgeschieden. Aus dem weiteren Mannschaftskreis verließen noch Lang (nach Kircharten) und Großklaus (zu Sportfreunde DJK Freiburg) den Verein. Alles also Stürmer, so daß von der letztjährigen Angriffsformation lediglich Martinelli übrig blieb. Dementsprechend waren unter den zwölf Neuzugängen (davon zwei – Müller und Kruppa – aus dem eigenen Nachwuchs) auch fünf neue Stürmer. Davon konnten sich mit Dörlinger, Löw und Willi drei „Neue“ in den letzten Spielen einen Stammpatz sichern. Crjanin konnte bisher läuferisch nicht überzeugen, Ehret kam erst einmal für 15 Minuten zum Einsatz. Im Mittelfeld blieb mit Bury, Binder und Zacher die Stammbesetzung der Auf-

Ihr Versicherungsmakler
für Unfall-, Haftpflicht-, Hausrat-,
Lebens- und Krankenversicherung
Kraftfahrzeugversicherung
Moped-Kennzeichen
DAS-Vollrechtsschutz



GERNOT LÜWA

IMMOBILIEN

Hausverwaltungen · Vermietungen
Wirtschaftsberatung
Vermögensverwaltung



7800 Freiburg · Rathausgasse 2

Telefon (0761) 3 17 77 · Telex 7721 421

Bi us chasch au Alemannisch schwätze!

stiegrundenmannschaft erhalten. Dazu kam lediglich Baum vom SV Kircharten. In die Abwehr holte man mit Treuheit und Wöhrlin zwei neue Leute, fand aber bisher noch nicht die Stammbesetzung. Nach dem schlechten Start verpflichtete man nach dem vierten Spieltag Torwart Wienhold, der bei Eintracht Frankfurt nicht mehr zum Zuge gekommen war. Mit ihm kam sichtlich Ruhe ins SC-Spiel, was die 6:4 Punkte aus den letzten fünf Spielen mit ihm deutlich dokumentieren. Dafür trennte man sich mittlerweile vom letztjähri-

Datenverarbeitung für den modernen Verein im COMSERV-Rechenzentrum

Die Mitglieder-Bestandsverwaltung bei COMSERV umfaßt

- Rechenschreibung für alle Beitragsarten
- Mahnung
- Bankeinzug
- Mitgliederlisten nach Eintrittsdatum nach Geburtsdatum nach Geschlecht nach Sportart
- Adressen-Aufkleber für Rundschreiben
- Computerbriefe
- Statistiken verschiedenster Art
- Vereinsbuchhaltung

Die COMSERV-Mitglieder-Bestandsverwaltung ist auch für den kleineren Verein gut geeignet.

Lassen Sie sich unverbindlich über die günstigen Konditionen informieren, rufen Sie uns an.

COMSERV

RECHENZENTRUM – DATENERFASSUNG – PROGRAMMIERUNG
7800 Freiburg, Tullastraße 72 · Tel. (0761) 50 80 86





neben



Das Mode-Center in Freiburg

Kaiser-Joseph-Straße 172–178

gen Stammtorwart Zeitvogel, der sich reamateurisieren ließ. Schließlich holte man vorletzte Woche noch den Abwehrspieler Volker Faß, der neben einer Kurzvisite in den USA (Oakland Stompers) in Deutschland zuvor bei Kickers Offenbach und dem VfL Osnabrück unter Vertrag gewesen war. Ebenfalls in der vorletzten Woche gab es einen Trainerwechsel: Für den langjährigen Trainer Manfred Brief, der nicht die vom DFB ge-

Nachkriegszeit in den Mannschaften von Eintracht Frankfurt und Kickers Offenbach.

Man hofft jetzt im SC-Lager, sich im Aufwind der letzten Spiele stabilisieren zu können, was sich auch in einer stärkeren Konstanz in der Aufstellung niederschlagen soll: Immerhin setzte man bisher drei verschiedene Torleute (Wienhold, Müller, Zeitvogel), drei Liberos (Deinert, Treuheit, Faß) und drei Vorstopper (Smukalla, Wöhrlin, Deinert) allein innerhalb der Abwehr ein. Nur zwei Spieler (Steinwarz und Bury) bestritten bisher alle neun Spiele. Aber die erfolgreiche Mannschaft des letzten Spiels dürfte Ausgangsposition der SC-Überlegungen von Trainer Baas für das heutige Spiel sein. Treuheit laboriert noch an einer Zerrung, Bührer machte noch kein Spiel über neunzig Minuten in dieser Saison.

Vor Torwart Wienhold verließ Libero Faß in seinem ersten Spiel durchaus Sicherheit. Wöhrlin, Steinwarz und Smukalla sind in der deckenden Abwehr unbequeme Gegenspieler, die sich gerade an starken Gegenspielern steigern können. Dazu stehen mit Treuheit, Deinert, Bührer und Gelfert weitere Abwehrspieler bereit. Das Mittelfeld „steht“ mit Regisseur Zacher, dem laufstarken Binder und Ex-FFCler Bury. Im Angriff kam Dörlinger bisher auf fünf Treffer; Willi und Youngster Löw erzielten gegen Baunatal ihre ersten Saisontore. Es bieten sich also interessante Zweikämpfe für das heutige Derby an.

Der FFC holte rechtzeitig zum Derby seinen ersten Auswärtspunkt bei den starken Kickers in Stuttgart. Man mußte auf Dieter Steinwarz verzichten, dazu verletzte sich mit Heiner Schnitzer ein weiterer Abwehrspieler. Trotzdem erreichte man nach 0:2- und 2:3-Rückständen noch ein überaus wertvolles 3:3. Karl-Heinz Bührer sicherte mit seinem vierten Saisontreffer in letzter Minute den Punkt, der verhinderte, daß der FFC mit einem negativen Punktekonto ins heutige Spiel gehen muß. Nicht in die Vorbereitung für das heutige Derby paßte Trainer Wagner das Pokal-Wie-



forderte Lizenz besaß – und sie auch nicht nachträglich erwerben wollte –, kam mit Heinz Baas, 56, ein neuer Mann, der vornehmlich durch seine Trainertätigkeit beim KSC zu Anfang der siebziger Jahre von sich reden gemacht hatte. Als Spieler stand er in der ersten

Einerseits

finden Sie im Freiburger Lederwaren-Haus gediegenes, traditionelles Leder-Handwerk vom Gürtel bis zum Überseekoffer. Jetzt ist die Kollektion der schönsten modischen Frühjahrs- und Sommer-Taschen da! Kommen Sie!

freiburger
**LEDERWAREN
HAUS**
im Bursengang

Andererseits

finden Sie im Leder-Studio die exklusive Leder-Eleganz der großen und bekannten Gold-Pfeil-Kollektion: Caracciola · Sport · Pegasus. Sowie für Frühjahr und Sommer: Italienische Seidentücher, ausgefallene Schirme, elegante Handschuhe.

Bismarckstr. 3, 7800 Freiburg, Telefon 327 15

Im Zeichen von Stil & Qualität

Hotel-Restaurant



Das gemütliche Lokal für den
Fußballfreund empfiehlt Spezialitäten
in reichlicher Auswahl

7831 Riegel a. K. · Telefon (07642) 7001



Stehend von links: Deinert, Steinwarz, Wöhrlin, Löw, Müller, Wienhold, Treuheit, Bury, Smukalla, Dörflinger · Vorne von links: Willi, Ehret, Baum, Kruppa, Crjanin, Martinelli, Zacher, Gelfert, Binder, Bühler · Es fehlt: Faß

Autovermietung

Pkw · Lkw · Motorräder

Telefon 73334

(Tag und Nacht)

7800 Freiburg im Breisgau · Talstraße 86

Stehle

Stehle

www.tfc-history.de

Ihr Autohaus mit der sportlichen Note und dem persönlichen Service

- Pkw- und Motorradverkauf, neu und gebraucht
- Werkstatt-Service mit modernsten elektronischen Einstellgeräten
- Eigene Karosserie- und Lackierwerkstatt in Drei-Sterne-Qualität
- Muster-Ersatzteillager, auch an Samstagen bis 12 Uhr geöffnet
- Unfallservice mit eigenem Abschleppdienst rund um die Uhr
- GS-Winnebago-Wohnmobil, Verkauf + Verleih

Ständiges Angebot von über hundert preiswerten und gepflegten Fahrzeugen vieler Fabrikate

Täglich geöffnet: Montag–Freitag 8.30–18.30 Uhr
samstags 9.00–17.00 Uhr · sonntags 10.00–16.00 Uhr

Autohaus Gerhard Schneider

BMW-Vertragshändler

7800 Freiburg · Rehlingstraße 6
Telefon (07 61) 7 20 13

GS-Gebrauchtwagen-Markt
in der Traglufthalle, Kronenmattenstraße

Ausfahrt BAB-Zubringer Mitte
Richtung Merzhausen und Hauptbahnhof



derholungsspiel am vergangenen Mittwoch in Bocholt (Bericht in diesem Heft an anderer Stelle). Der Trainingsrhythmus wurde gestört, zum anderen barg das Spiel erneute Verletzungsrisiken. So war man froh, durch die Austragung des Spiels am Sonntag wenigstens einen zusätzlichen Vorbereitungstag zu haben. Neben den Verletzungssorgen in der Abwehr machte sich Trainer Wagner diese Woche viele Gedanken über die Besetzung des Mittelfelds, nachdem es in Stuttgart in der zweiten Hälfte besser lief, als Stobek für Etmayer ins Spiel gekommen war. In der Spitze unterstrich Bühner seine Torgefährlichkeit, und auch Karl-Heinz Mießner konnte sein Stürmer-Comeback nach Verletzungspause gleich mit einem Tor feiern. Endgültig wird sich Norbert Wagner aber erst am Wochenende auf die endgültige Formation festlegen, wenn er nach der Pokalwiederholung einen Überblick über alle einsatzfähigen Spieler hat. Aber unabhängig von der Aufstellung ist man sich beim FFC über die Schwere der heutigen Aufgabe voll bewußt. Derbys haben ihre eigenen Gesetze, wie die letztjährigen Beispiele aus der Bundesliga (München, Hamburg) deutlich zeigten. Oft wurden gerade vermeintliche Favoriten in solchen Spielen aufs Kreuz gelegt. Man kennt sich gegenseitig ganz genau, und oft wird das Plus der besseren Einzelspieler durch den Ehrgeiz und die mannschaftliche Geschlossenheit des vermeintlichen Außenseiters mehr als wettgemacht.

Der FFC hat vor dem heutigen Anpfiff drei Punkte Vorsprung vor dem Sport-Club. Wie sieht es nach dem Spiel aus? Es können dann fünf, weiterhin drei oder nur noch einer sein. Der FFC möchte heute die Chance wahren, seine Vorherrschaft im Freiburger Fußball auch im direkten Vergleich zu dokumentieren. Zugleich gäbe ein Sieg im Derby Auftrieb für die kommenden schweren Aufgaben.

Hoffen wir bei aller Bedeutung des Spiels für beide Mannschaften auf einen spannenden Kampf der beiden Freiburger Teams, der bei aller Rivalität stets im Rahmen des sportlichen Wettkampfs bleibt. So könnte das Derby vor einer imposanten Zuschauerkulisse zu einem Höhepunkt für den Freiburger Fußball werden.

Verein und Mannschaft

Sport-Club Freiburg — Gegründet 1904
7800 Freiburg, Schwarzwaldstraße 193

Mitglieder: 1000

Vereinsführung:

- 1. Vorsitzender:** Joachim Stocker
- 2. Vorsitzender:** Walter Meßner
- 3. Vorsitzender:** Dieter Andris
- Schatzmeister:** Bernd Ziegelbauer
- Leiter der Lizenzspielerabteilung:** Horst Zick
- Geschäftsführer:** Wolfgang Britsch

Sportarten: Fußball, Damen-Fußball, Tennis

Vereinsfarben: Weiß-Rot

Spielerkader 1978/79

Abgänge:

Schüler (Karlsruher SC)
Weber (FC Villingen)
Lang (SV Kircharten)
Großklaus (Sportfreunde DJK Freiburg)
Zeitvogel (reamateurisiert)

Zugänge:

Baum (SV Kircharten)
Crjanin (FV Ebringen)

Hosen - Hemden - Jeans

HosenEck

Freiburg - Am Rathausplatz
Freiburg - Schwarzwald-City

Dörflinger (SV Weil)
 Ehret (FC Neuenburg)
 Löw (Eintracht DJK Freiburg)
 Treuheit (FFC)
 Willi (SC Kriens/Schweiz)
 Wöhrlin (BSV Schwenningen)
 Kruppa (eigene Jugend)
 Müller (eigene Jugend)
 Faß (Oakland Stompers/USA)
 Wienhold (Eintracht Frankfurt)

Aufgebot:

Trainer: Heinz Baas, 56
 (seit dem 25. 9. 78 für Manfred Brief)

Tor:

Günther Wienhold, 30
 Andreas Müller, 18

Abwehr:

Klaus Steinwarz, 28
 Hans Bühner, 24
 Klemens Smukalla, 27
 Hans-Ditmar Deinert, 30
 Fritz Treuheit, 30
 Volker Faß, 26
 Karl-Heinz Wöhrlin, 21
 Heinrich Kruppa, 19

Mittelfeld:

Reinhard Binder, 22
 Klaus Bury, 28
 Peter Zacher, 30
 Peter Baum, 22
 Herbert Gelfert, 28

Angriff:

Norbert Martinelli, 27
 Paul Dörflinger, 23
 Jochen Löw, 18
 Reinhard Willi, 27
 Ninoslav Crjanin, 26
 Günter Ehret, 21

Die bisherigen Spiele des Sport-Club Freiburg

9. Spieltag — 30. September

SC Freiburg — KSV Baunatal 3:1 (2:0)

Wienhold, Wöhrlin, Steinwarz, Smukalla, Faß, Bury,
 Binder, Zacher, Dörflinger, Löw, Willi (70. Bühner)

Tore: Willi, Löw, Dörflinger

... immer eine Nasenlänge voraus ...

DISCOTHEK LANDHAUS FREIBURG

Humboldtstraße 3

Die
 Diskothek
 für nette Leute



**MÜNSTER
 GLOCKE**

Deftiges Wirtshaus
 Münsterplatz 14
 Telefon (07 61) 2 40 70
 Inh. M. Jungwirth und R. Kreutler
 Durchgehend warme Küche
 Ab 7 Uhr morgens geöffnet
 Nebenzimmer für 30 Personen



... die
 urige
 Bier-
 kneipe

Inh. M. Jungwirth
 und R. Kreutler

Freiburg
 Humboldtstr. 1

8. Spieltag – 16. September

FC Augsburg – SC Freiburg 2:2 (1:2)

Wienhold, Gelfert, Smukalla, Treuheit, Steinwarz, Binder, Bury, Crjanin (72. Baum), Dörflinger, Löw, Bührer (76. Deinert)

Tore: Crjanin, Binder

Bilanz des Sport-Clubs nach neun Spieltagen:

Alle Spiele	9	2	2	5	12:25	6:12
Heimspiele	5	2	0	3	7:13	4:6
Auswärtsspiele	4	0	2	2	5:12	2:6

Torschützenliste des Sport-Clubs:

Dörflinger 5, Zacher 2, Willi, Löw, Binder, Crjanin, Smukalla je 1

7. Spieltag – 9. September

SC Freiburg – Waldhof Mannheim 0:2 (0:1)

Wienhold, Gelfert, Steinwarz, Smukalla, Deinert, Bury, Dörflinger, Binder, Löw (41. Bührer), Baum, Willi (55. Crjanin)

6. Spieltag – 2. September

SpVgg Bayreuth – SC Freiburg 3:3 (2:1)

Wienhold, Steinwarz, Gelfert, Deinert, Treuheit (37. Smukalla), Bury, Dörflinger, Binder, Löw, Zacher (76. Martinelli), Baum

Tore: Zacher, Dörflinger, Smukalla

5. Spieltag – 25. August

SC Freiburg – 1. FC Saarbrücken 4:3 (3:0)

Wienhold, Gelfert, Steinwarz (55. Bührer), Deinert, Treuheit, Bury, Dörflinger, Binder, Löw, Zacher, Willi (62. Baum)

Tore: Dörflinger (3), Zacher



HALDEN-HOTEL mit Hallenbad

Das Haus mit der persönlichen Note.
Eine Oase der Ruhe und Erholung.
Spannen Sie einmal richtig aus und
genießen Sie Ihre Freizeit in angenehmer
Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

7801 Schausland/Schwarzwald • Tel.: 07602/211 + 230
Kein Ruhetag • Ganzjährig geöffnet • Vor- u. Nachsaisonpreise

4. Spieltag – 19. August

SpVgg Fürth – SC Freiburg 2:0 (1:0)

Müller, Gelfert, Steinwarz, Wöhrlin, Treuheit, Bury, Willi (65. Bührer), Binder, Dörflinger (76. Ehret), Zacher, Löw

3. Spieltag – 12. August

SC Freiburg – FC Homburg 0:5 (0:1)

Zeitvogel, Gelfert, Deinert, Wöhrlin, Steinwarz, Bury (60. Smukalla), Binder, Zacher, Baum, Crjanin (46. Martinelli), Löw

2. Spieltag – 9. August

Kickers Offenbach – SC Freiburg 5:0 (1:0)

Zeitvogel, Steinwarz, Gelfert, Wöhrlin, Deinert, Bury, Willi (22. Martinelli), Dörflinger (32. Baum), Zacher, Löw

1. Spieltag – 29. Juli

SC Freiburg – Wormatia Worms 0:2 (0:1)

Zeitvogel, Steinwarz, Wöhrlin (46. Gelfert), Smukalla (58. Martinelli), Deinert, Bury, Willi, Binder, Dörflinger, Zacher, Baum

Ole's Tenne

Inhaber U. Krucker

Trinken - Essen - Tanzen

Kaiser-Joseph-Straße 264 • Nähe Friedrichsbau • Telefon 353 05

Montag bis Donnerstag von 11–1 Uhr, Freitag und Samstag von 11–2 Uhr, Sonn-/Feiertag von 18–1 Uhr

Das letzte Auswärtsspiel des FFC

9. Spieltag — Samstag, 30. September

Stuttgarter Kickers — Freiburger FC 3:3 (2:0)

Stuttgart: Gerstenlauer, Renner, Hoffmann, Stichler, Schairer, Dollmann, Hesselschwert (68. Kehl), Kühn, Dreher (46. Müller), Haug, Allgöwer

Freiburg: Birkenmeier, Schnitzer (50. Vogtmann), Derigs, Karvouniaris, Bruder, Schulz, Bühler, Metzler, Etmayer (46. Stobek), Bente, Mießner

Tore: 33., 36. Allgöwer 1:0 und 2:0; 49. Mießner 2:1; 69. Metzler 2:2; 83. Hoffmann 3:2; 89. Bühler 3:3

Schiedsrichter: Roß (Ingolstadt)

Zuschauer: 4600

Das schrieb die Sportpresse zum Spiel:

Wolf Schelling im „Kicker“:

Frischer Wind durch Stobek

Selten einmal wurden die Rollen zur Pause derart konsequent vertauscht wie jetzt in der Stuttgarter Höhenluft. Das Bild der ersten Hälfte: Stuttgart forsch auftrumpfend, mit Chancen, zwei eiskalt verwerteten Allgöwer-Alleingängen, klar tonangebend. — Der FFC harmlos, umständlich, vor allem auch mit zwei sich gegenseitig „bremsenden“ Altstars wie Bente und Etmayer.

Nach dem Wechsel aber: Stuttgart schlagartig von der Rolle, konfus, auseinanderfallend, der FFC dagegen plötzlich aufwachend, drängend, jetzt mit Bente als „Alleinregent“.

Mit viel Glück kamen die Kickers dann doch noch zur neuerlichen Führung: Libero Hoffmann „staubte ab“, nervenstark. Die abermalige FFC-Antwort lag dennoch in der Luft. Stuttgart nämlich blieb ohne jede Linie. Ja, und Benjamin Bühler schaffte es tatsächlich als „Goldköpfchen“. Die Kickers durften wirklich froh sein, daß die Partie bald darauf beendet war.

RAUMGESTALTUNG

röhrl

Wir schaffen
anspruchsvolle
Wohnatmosphäre

Wohn-
+ Objektmöbel
Freiburg
Sedanstraße 12a
Nähe Stadttheater
Telefon 362 66
+ 267 03

Bei den Kickers versagte diesmal das Mittelfeld. Und Liebling Dreher, früh von Karvouniaris „erwischt“, mußte verletzt aussteigen.

Untertauchend: Hesselschwert. Beim FFC blieb der „Buffy“ im Mittelmaß hängen, steigerte sich dann Bente enorm, das Spiel fest in den Griff ziehend. Auch die eingewechselten Vogtmann und Stobek brachten frischen Wind, der die bislang erst einmal besieigten Kickers um ein Haar noch weggekehrt hätte...

P. Herrmann in der „Fußball-Woche“:

Bente als Regisseur — Die Kickers vergaben sichere 2:0-Führung

Zwei total verschiedene Halbzeiten. Mit „Buffy“ Etmayer wirkte Freiburg wie eine Stammtischmannschaft; das Spiel lief an dem Österreicher vorbei, der den Kickers-Stürmern freien Lauf ließ, den FFC-Spielmacher Bente aber störte.

Nach der Pause ohne Etmayer war Bente der große Dirigent. Er kippte das Spiel. Jetzt liefen die Kickers Ball und Gegner hinterher. Schrecklich, wie sie ins Schwimmen kamen, wie sie nach dem glücklichen Führungstor neun Minuten vor Schluß erneut untergingen. Die Routiniers wackelten, und die Einwechslung zweier zuletzt verletzter Spieler und der Wettkampfpaxis entwöhnter Abwehrspieler für zwei Angreifer sorgte nicht für Stabilität, vielmehr für Unordnung und Unruhe.

Die Kickers hatten mehr Torchancen, das Ergebnis ist dennoch insgesamt verdient. Immerhin: Freiburg erkämpfte seinen ersten Auswärtspunkt. Die Kickers mit jetzt 5:5 Heimpunkten machten's möglich.

Für Land und Leute

LBS

Badische 
Landesbausparkasse

Bausparkasse der Sparkassen
Arnoldstraße 2 · 7500 Karlsruhe 1

Beratungsstelle Freiburg · Kaiser-Joseph-Straße 186–188 · Telefon 323 78 und 369 18

www.ffc-history.de

Pokal-Aus für den FFC nach 240 Minuten gegen Bocholt!

So war es am Mittwoch im Pokal-Wiederholungsspiel in Bocholt:

1. FC Bocholt — Freiburger FC 3:2 n.V. (2:2, 0:1)

1. FC Bocholt: Kieselmann, Franke, Roloffen, Philipp, Stieber, Albrecht, Hansel (73. Krause), Montelett, Müller, Nabrotzki, Steigerwald (73. Keuten).

FFC: Birkenmeier, Vogtmann, Bruder, Karvouniaris, Derigs, Schulz, Bente (53. Ettmayer), Stobek, Metzler, Hug, Mießner (73. Widmann). Als Auswechselspieler waren für den FFC in Bocholt dabei: Piechowski, Ettmayer, Widmann, Braun.

Tore: 29. Mießner auf Vorarbeit Bente 0:1; 52. Müller auf Zuspiel Hansel 1:1; 65. Franke 2:1; 89. Hug 2:2; 106. Müller 3:2

Schiedsrichter: Möller (Bochum)

Zuschauer: 7000

Die Sicherheit
das Beste
gewählt zu haben



Brillanten
feinster
Qualität

River blau-weiß luppenrein

Als Wertanlage zu
individuellem Schmuck
gestaltet

JUWELIER  **KELLER**
Freiburg am Colombi-Hotel

Das schrieb Franz Rothofer für die „Badische Zeitung“ über das Spiel:

Pokal-K.o. für den FFC — Entscheidung in der 106. Minute — Bente scheidet verletzt aus

Dramatik war Trumpf beim Pokal-Wiederholungsspiel, das der 1. FC Bocholt nach 120 nervenzereißenden Fußballminuten für sich entschied. Zur Halbzeit schien alles auf einen Erfolg des süddeutschen Zweitligisten

hinzudeuten, das nach seinem 1:0 den erwarteten Pokalerfolg ansteuerte. Auf dem Gang zur zweiten Halbzeit prophezeite Bocholts Trainer Friedel Elting aber einen bedingungslosen Fight seiner Elf. Die Verletzung von Spielmacher Karl-Heinz Bente kam den Platzherren wie gerufen. „Buffy“ Ettmayer, der für den angeschlagenen FFC-Regisseur eingewechselt wurde, konnte nur selten an die Leistungen von Bente anknüpfen. Jetzt steigerten sich die Platzherren enorm. Angefeuert von einem selten guten Publikum (FFC-Trainer Wagner: „So etwas wünsche ich mir für unser Mösle-Stadion“), wuchsen die Amateure über sich hinaus und berannten mit Elan das von Torhüter Birkenmeier ausgezeichnet gehütete Tor. Der Lohn ließ auch nicht lange auf sich warten. Nach Zuspiel von Hansel, Ex-Profi des Bayer 05 Uerdingen, schlug Peter Müller zum ersten Male zu. Der FFC schien verwirrt. Dreizehn Minuten nach dem Ausgleich schien man am Bocholter Hüftling in einem Tollhaus zu sein, als Franke das Leder zum 2:1 in die Maschen gesetzt hatte. Doch die Freiburger gaben sich nicht geschlagen. Mit zunehmender Spielzeit setzten sie das Bocholter Tor mächtig unter Druck. Besonders nach der von Mittelstürmer Jürgen Nabrotzki vergebenen Torchance, der aus einem Meter Entfernung freistehend das leere Tor verfehlte, schöpften die Wagner-Schützlinge neuen Mut. Ettmayer, der zuvor einen „Bierdeckel-Radius“ hatte, stürzte die Anhänger Bocholts von einer Angst in die andere. Fünfzig Sekunden vor Abpfiff der regulären Spielzeit glückte dem stark aufspielenden Hug der Ausgleichstreffer. Für die Bocholter schien eine Welt zusammenzubrechen. Doch sie fingen sich wieder. Direkt nach dem Wiederanpfiff mußte Karvouniaris für den bereits geschlagenen Schlußmann retten. Fünf Minuten später warf sich FFC-Torhüter Birkenmeier in einen Albrecht-Schuß, der leicht die 3:2-Führung hätte bedeuten können. Der Freiburger FC schien sich auf ein Elfmeter-Duell einzurichten. Die spielerischen Initiativen wurden vermißt. „Wir haben drei entscheidende Fehler gemacht“, wettete FFC-Trainer Wagner nach dem entscheidenden Treffer von Müller, Held des Tages im Bocholter Trikot. 1.-FC-Trainer Friedel Elting, nervlich sehr beansprucht, war natürlich glücklich über das Weiterkommen seiner Mannschaft. Niederrhein-Auswahl-Trainer Karl-Heinz Müller meinte nach Spielschluß: „Seit fünfzehn Jahren habe ich eine derart stark spielende Amateurluppe nicht mehr gesehen.“

So geht es in der dritten Hauptrunde am 2. Dezember weiter:

- 1 VfL Osnabrück — Fortuna Köln
- 2 TuS Neuendorf — 1. FC Bocholt
- 3 MSV Duisburg — Chio Waldhof
- 4 Borussia Dortmund — Kickers Offenbach
- 5 Bayer Leverkusen — SpVgg Bayreuth
- 6 FC Homburg — VfL Bochum
- 7 TB Berlin — 1. FC Nürnberg
- 8 Holstein Kiel — Karlsruher SC
- 9 Darmstadt 98 — SSV Ulm
- 10 1. FC Köln — Eintracht Braunschweig
- 11 Eintracht Frankfurt — KSV Baunatal
- 12 Südwest Ludwigshafen — 1. FC Kaiserslautern
- 13 Bayer Uerdingen — Schalke 04
- 14 Rot-Weiß Oberhausen — SC Freiburg
- 15 Hertha BSC/Worms — Borussia M.-Gladbach
- 16 Fortuna Düsseldorf — Alemannia Aachen



Bei uns
gewinnen
Sie immer

Volksbank
Freiburg

FFC-FAN-CLUB

Liebe FFC-Fans,

die Fahrten zu den Auswärtsspielen stellen einen großen Teil unserer Veranstaltungen dar. Gerade in auswärtigen Stadien ist es wichtig, eine Mannschaft lautstark zu unterstützen. Für die Mannschaft des FFC ist es immer wieder erfreulich, wenn sie auswärts auch bekannte Gesichter antrifft, was sicherlich auch für die Kampfmoral eine entscheidende Rolle spielt.

Unsere erste Auswärtsfahrt führte uns in der vergangenen Saison nach Fürth. Für die lange Busfahrt – wir kamen erst nach Mitternacht wieder in Freiburg an – wurden wir leider nicht durch einen Punktgewinn entschädigt, sondern erlebten eine hohe 2:6-Niederlage. Vier Wochen später ging es dann nach Homburg. Doch auch da waren keine Früchte zu ernten, das Ergebnis war das gleiche wie in Fürth. Trotzdem scheuten wir keine Kosten, einen Omnibus für das Spiel bei Würzburg 04 zu mieten, wofür wir dann auch mit einem Unentschieden belohnt wurden.

Um uns noch lautstärker bemerkbar zu machen, besorgten wir uns eine Sechsklanghupe, die bei einigen Zuschauern allerdings auf wenig Gegenliebe stieß.

Am 1. 4. fuhren wir dann mit zwei Bussen nach Karlsruhe ins Wildparkstadion zum badischen Derby gegen den KSC, wo dem FFC bekanntlich der erste Auswärtssieg gelang. Auch beim 2:0-Erfolg in Pirmasens waren wir dabei, ebenso wie bei der unglücklichen 0:1-Niederlage zum Saisonausklang in Trier. Ferner unternahmen wir noch Busfahrten zu den Spielen in Waldhof, Würzburg, Frankfurt und Birstadt.

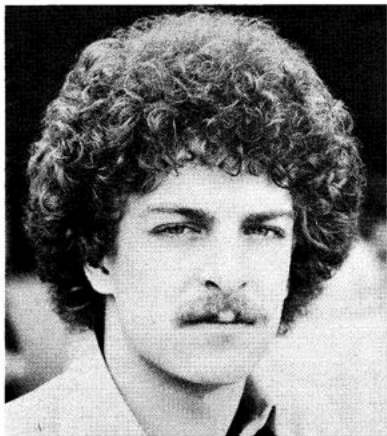
Solche Reisen beanspruchen unsere Kasse natürlich enorm. Dennoch werden wir auch in dieser Saison wieder viele Auswärtsspiele besuchen; in Karlsruhe und Frankfurt, Würzburg und Stuttgart waren wir bereits dabei. Wir würden uns jedoch freuen, wenn auch Sie, ob Sie nun Mitglied im FFC-Fan-Club sind oder nicht,

zu dem einen oder anderen Auswärtsspiel fahren würden, ob mit Bus, Bahn oder eigenem Pkw. Gerade auswärts ist es für eine Mannschaft von großem Vorteil, eine Gruppe eigener Schlachtenbummler im Stadion vorzufinden.

Um unsere Kasse ein wenig aufzubessern, versteigern wir einen Trainingsball mit den Originalunterschriften aller FFC-Spieler. Wenn Sie an dem Ball interessiert sind, schicken Sie bitte Ihr Angebot an Dietmar Batsch, Tannenbergr. 8, 7800 Freiburg. Derjenige, der den höchsten Betrag bietet, kann den Lederball erwerben und wird von uns umgehend benachrichtigt. Wir bitten auch Sie, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen. Das Geld kommt schließlich unserem Fan-Club und somit auch dem FFC zugute.



Carl-Kistner-Str. 11
78 Freiburg
Telefon 49 16 76



Die aktuelle Herren-Frisur perfekt ausgeführt vom

STOLZ-Friseur-Team

Heinz Krüger †

Eine traurige Nachricht traf uns in der letzten Woche: **Heinz Krüger**, der langjährige Platzwart des FFC, lebt nicht mehr. Viele seiner 60 Lebensjahre verbrachte „Hein“, wie ihn alle kannten und riefen, in „seinem“ Möse-Stadion. Für zahlreiche Trainer und Spieler des FFC gehörte er sozusagen zum festen Inventar des Stadions. Sie werden ihn in Zukunft vermissen, wenn auch die Erinnerung an „Hein“ und seinen nicht klein zukunftsdenkenden Hamburger Humor lebendig bleiben wird.

www.ffc-history.de



7800 Freiburg · Gartenstr. 21 · Tel. (07 61) 3 15 39

Ihr Partner in Baufragen mit dem umfassenden Service!
Grundstück, Haus, Finanzierung – alles aus einer Hand

IMMOBILIEN
FERTIGHÄUSER
FINANZIERUNGEN
BAUTREUHAND

Der heutige Spieltag in der II. Liga Süd mit dem Tip des Tages

„Bubi“ Widmann, Stürmer des FFC, tippt den heutigen Spieltag in der Zweiten Liga Süd

	Tip	Halbzeitergebnis	Endergebnis
SpVgg Bayreuth – SpVgg Fürth	3:1		
KSV Baunatal – Wormatia Worms	2:2		
SV Waldhof – FC Homburg	2:0		
1. FC Saarbrücken – Karlsruher SC	2:1		
1860 München – MTV Ingolstadt	4:1		
FSV Frankfurt – Eintracht Trier	1:2		
Hanau 93 – Stuttgarter Kickers	1:1		
FC Augsburg – Kickers Offenbach	1:3		
Freiburger FC – SC Freiburg	2:1		
Borussia Neunkirchen – FV 04 Würzburg	3:0		

Die richtigen Tips vom Wochenende

11er-Wette

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Lottozahlen

--	--	--	--	--	--	--	--

Tabelle vor dem heutigen Spieltag

1. Karlsruher SC	9	7	1	1	16:8	15:3
2. Wormatia Worms	9	6	2	1	21:8	14:4
3. SpVgg Bayreuth	9	6	1	2	19:12	13:5
4. Stuttgarter Kickers	9	4	4	1	21:15	12:6
5. MTV Ingolstadt	9	6	0	3	15:17	12:6
6. FC Homburg	9	5	1	3	19:10	11:7
7. 1860 München	9	5	1	3	18:9	11:7
8. Offenbacher Kickers	9	4	3	2	23:15	11:7
9. FSV Frankfurt	9	5	0	4	18:17	10:8
10. SV Waldhof	9	3	3	3	16:15	9:9
11. Freiburger FC	9	4	1	4	18:18	9:9
12. Eintracht Trier	9	3	2	4	15:11	8:10
13. KSV Baunatal	9	4	0	5	14:11	8:10
14. SpVgg Fürth	9	3	2	4	11:16	8:10
15. FC Augsburg	9	2	2	5	11:23	6:12
16. SC Freiburg	9	2	2	5	15:25	6:12
17. FC Saarbrücken	9	1	3	5	12:16	5:13
18. FC Hanau 93	9	2	1	6	16:28	5:13
19. Borussia Neunkirchen	9	1	2	6	8:18	4:14
20. FV Würzburg 04	9	1	1	7	8:19	3:15

Die neue Tabelle (zum Selbstausfüllen)

1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	
11.	
12.	
13.	
14.	
15.	
16.	
17.	
18.	
19.	
20.	

www.ffc-history.de

FFC-Statistik 1978/79

Die Saison in Zahlen

Spieleinsätze, eingesetzte Minuten und Tore

	Punktespiele			Pokalspiele		
	Spiele	Min.	Tore	Spiele	Min.	Tore
Bente	9	810	2	3	250	2
Birkenmeier	9	810	—	3	330	—
Bischoff	—	—	—	—	—	—
Braun	—	—	—	—	—	—
Bruder	8	720	1	3	330	2
Bührer	8	370	4	1	45	1
Derigs	9	810	1	3	330	—
Ettmayer	2	135	—	2	185	—
Hug	8	487	1	3	285	1
Karvouniaris	9	810	1	3	270	—
Löffler	—	—	—	1	38	—
Marek	6	380	—	—	—	—
Metzler	9	765	3	3	330	—
Mießmer	4	360	1	2	165	1
Piechowski	—	—	—	—	—	—
Schnitzler	6	330	—	1	120	—
Schulz	9	745	2	2	210	—
Steinwarz	8	720	—	2	150	—
Stobek	2	60	—	2	202	—
Vogtmann	3	80	—	3	255	—
Widmann	7	530	2	2	135	3

Torschützenliste Punktespiele

Bührer	4
Metzler	3
Bente	2
Schulz	2
Widmann	2
Bruder	1
Derigs	1
Hug	1
Karvouniaris	1
Mießmer	1

Torschützenliste Pokalspiele

Widmann	3
Bente	2
Bruder	2
Bührer	1
Mießmer	1
Hug	1



FIAT-LANCIA

H. Michalk GmbH & Co
Kraftfahrzeughandel K-G

Hummelstr. 5, Nöhr Kronenbrücke, Tel. 07 61 / 7 03 31-332
Ständige Gebrauchtwagen-Schau:
Basler Landstr. (neben Esso-Tankstelle)

Die Torjäger ...

... der Bundesliga:

Nickel (Braunschweig)	6
G. Müller (FC Bayern)	6
Klaus Allofs (Düsseldorf)	6
Beer (Hertha BSC)	5
Fischer (Schalke 04)	5
Toppmöller (Kaiserslautern)	5
Hartwig (HSV)	5
Rummenige (FC Bayern)	4
Breitner (FC Bayern)	4

... der Zweiten Liga Süd:

Bitz (Offenbach)	9
Seubert (Worms)	9
Kirschner (Fürth)	8
Gerber (1860)	7
Dreher (Stuttgart)	7
Schenk (Ingolstadt)	6
Allgöwer (Stuttgart)	6
Beichle (Augsburg)	5
Sommerer (Bayreuth)	5
Dörflinger (SC Freiburg)	5

... der Zweiten Liga Nord:

Schatzschneider (Hannover 96)	11
Lüttges (Uerdingen)	8
Wagner (Osnabrück)	7
Mill (RW Essen)	7
Mattson (Uerdingen)	7
Brücken (Leverkusen)	7
Szech (Leverkusen)	6
Schock (Osnabrück)	6
Fagot (Wuppertal)	6
Lücke (Wanne-Eickel)	6
Beverungen (St. Pauli)	6

... der Oberliga Baden-Württemberg:

Kauer (Eislingen)	8
Walter (Weinheim)	8
Klein (Weinheim)	6
Heintz (Sandhausen)	6
Klebs (Villingen)	5
Günthner (Neckargemünd)	5
Hoffmann (Göppingen)	5

**HOTEL
PLAN**

Die Ferienmacher
aus der Schweiz

Hotelpplan

Rotteckring 4

7800 Freiburg

Internationale Reiseorganisation GmbH

... alle Ferien, Ihre besonders!

www.ffc-history.de

IMMOBILIEN
Hausverwaltungen

Fachbüro in der
Grundstücks-
und Wohnungs-
wirtschaft



Klein^{KG}
RDM

7800 Freiburg
Wölflinstraße 11

Telefon (07 61)
335 43 + 363 74
privat:
(07 61) 55 91

Bundesliga

1. Bayern München	7	5	0	2	21:8	10:4
2. 1. FC Kaiserslautern	7	3	4	0	16:6	10:4
3. Hamburger SV	7	4	2	1	14:6	10:4
4. Eintracht Frankfurt	7	5	0	2	13:10	10:4
5. Fortuna Düsseldorf	7	3	3	1	17:11	9:5
6. FC Schalke 04	7	3	2	2	14:10	8:6
7. VfB Stuttgart	7	4	0	3	14:13	8:6
8. Eintr. Braunschweig	7	3	2	2	12:13	8:6
9. Borussia Dortmund	7	3	2	2	9:13	8:6
10. VfL Bochum	7	2	3	2	13:11	7:7
11. 1. FC Köln	7	2	3	2	7:7	7:7
12. Mönchengladbach	7	2	2	3	10:11	6:8
13. Hertha BSC Berlin	7	2	1	4	12:13	5:9
14. Werder Bremen	7	2	1	4	9:12	5:9
15. MSV Duisburg	7	2	1	4	9:17	5:9
16. Arminia Bielefeld	7	1	2	4	8:15	4:10
17. 1. FC Nürnberg	7	2	0	5	6:17	4:10
18. SV Darmstadt	7	0	2	5	8:19	2:12

Zweite Liga Süd

1. Karlsruher SC	9	7	1	1	16:8	15:3
2. Wormatia Worms	9	6	2	1	21:8	14:4
3. SpVgg Bayreuth	9	6	1	2	19:12	13:5
4. Stuttgarter Kickers	9	4	4	1	21:15	12:6
5. MTV Ingolstadt	9	6	0	3	15:17	12:6
6. FC Homburg	9	5	1	3	19:10	11:7
7. 1860 München	9	5	1	3	18:9	11:7
8. Offenbacher Kickers	9	4	3	2	23:15	11:7
9. FSV Frankfurt	9	5	0	4	18:17	10:8
10. SV Waldhof	9	3	3	3	16:15	9:9
11. Freiburger FC	9	4	1	4	18:18	9:9
12. Eintracht Trier	9	3	2	4	15:11	8:10
13. KSV Baunatal	9	4	0	5	14:11	8:10
14. SpVgg Fürth	9	3	2	4	11:16	8:10
15. FC Augsburg	9	2	2	5	11:23	6:12
16. SC Freiburg	9	2	2	5	15:25	6:12
17. FC Saarbrücken	9	1	3	5	12:16	5:13
18. FC Hanau 93	9	2	1	6	16:28	5:13
19. Borussia Neunkirchen	9	1	2	6	8:18	4:14
20. FV Würzburg 04	9	1	1	7	8:19	3:15

Der heutige Spieltag:

Samstag, 7. Oktober

VfL Bochum – Arminia Bielefeld
Werder Bremen – Bayern München
Borussia Mönchengladbach – Eintracht Braunschweig
1. FC Nürnberg – Fortuna Düsseldorf
1. FC Kaiserslautern – Hamburger SV
Darmstadt 98 – Borussia Dortmund
Hertha BSC Berlin – Schalke 04
1. FC Köln – MSV Duisburg
VfB Stuttgart – Eintracht Frankfurt

Der heutige Spieltag:

Samstag, 7. Oktober

SpVgg Bayreuth – SpVgg Fürth
KSV Baunatal – Wormatia Worms
SV Chio Waldhof – FC Homburg
1. FC Saarbrücken – Karlsruher SC
1860 München – MTV Ingolstadt
FSV Frankfurt – Eintracht Trier
Hanau 93 – Stuttgarter Kickers
FC Augsburg – Kickers Offenbach
Freiburger FC – SC Freiburg (Sonntag)
Borussia Neunkirchen – FV 04 Würzburg (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 14. Oktober

Schalke 04 – 1. FC Köln
MSV Duisburg – Darmstadt 98
Borussia Dortmund – 1. FC Kaiserslautern
Hamburger SV – 1. FC Nürnberg
Borussia Mönchengladbach – Werder Bremen
Bayern München – VfL Bochum
Arminia Bielefeld – VfB Stuttgart
Eintracht Frankfurt – Hertha BSC Berlin
Eintracht Braunschweig – Fortuna Düsseldorf

Der nächste Spieltag:

Samstag, 14. Oktober

Kickers Offenbach – KSV Baunatal (Freitag)
1. FC Saarbrücken – SpVgg Bayreuth
SpVgg Fürth – SV Chio Waldhof
SC Freiburg – Hanau 93
Stuttgarter Kickers – FSV Frankfurt
Karlsruher SC – MTV Ingolstadt
Wormatia Worms – Freiburger FC
Eintracht Trier – Borussia Neunkirchen (Sonntag)
FV 04 Würzburg – 1860 München (Sonntag)
FC Homburg – FC Augsburg (Sonntag)



AUTO-WEBER

Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG



7800 Freiburg im Breisgau · Robert-Bunsen-Straße 3 · Telefon (07 61) 530 68

Zweite Liga Nord

1. Leverkusen	9	9	0	0	30:7	18:0
2. Bayern Uerdingen	9	5	4	0	19:10	14:4
3. RW Essen	9	4	3	2	22:13	11:7
4. Preußen Münster	9	5	1	3	14:7	11:7
5. VfL Osnabrück	9	5	1	3	16:13	11:7
6. Wanne-Eickel	9	4	2	3	18:16	10:8
7. Hannover 96	9	2	6	1	16:14	10:8
8. FC St. Pauli	9	4	2	3	15:14	10:8
9. Fortuna Köln	9	3	2	4	18:14	8:10
10. Westfalia Herne	9	2	4	3	14:12	8:10
11. Wuppertaler SV	9	3	2	4	18:18	8:10
12. Union Solingen	9	2	4	3	8:11	8:10
13. TB Berlin	9	2	4	3	11:15	8:10
14. Arminia Hannover	9	3	2	4	12:19	8:10
15. Wattenscheid 09	8	2	3	3	9:15	7:9
16. Alemannia Aachen	9	1	5	3	8:13	7:11
17. Holstein Kiel	9	3	1	5	8:19	7:11
18. RW Lüdenschied	8	2	1	5	12:16	5:11
19. Wacker 04 Berlin	9	2	1	6	9:22	5:13
20. Viktoria Köln	9	1	2	6	10:19	4:14

Oberliga Baden-Württemberg

1. SV Göppingen	9	7	2	0	18:6	16:2
2. Offenburger FV	9	6	1	2	21:9	13:5
3. FC Villingen	9	6	1	2	21:15	13:5
4. FC Eislingen	9	5	2	2	26:16	12:6
5. SSV Ulm 46	9	5	1	3	17:8	11:7
6. DJK Konstanz	9	5	1	3	17:17	11:7
7. FV Weinheim	9	5	0	4	25:16	10:8
8. SV Kuppenheim	9	4	2	3	12:14	10:8
9. SB Heidenheim	9	4	1	4	12:18	9:9
10. SV Sandhausen	10	4	1	5	22:19	9:11
11. VfR Mannheim	9	2	4	3	11:12	8:10
12. FV Biberach	9	3	2	4	9:10	8:10
13. SSV Reutlingen	9	2	4	3	8:10	8:10
14. SpVgg Ludwigsburg	9	3	2	4	14:17	8:10
15. FC Rastatt	9	2	3	4	12:13	7:11
16. SV Neckargerach	9	3	1	5	12:22	7:11
17. FC Taiflingen	10	3	1	6	12:26	7:13
18. FV Ravensburg	9	2	2	5	8:13	6:12
19. FC Pforzheim	9	1	4	4	11:20	6:12
20. Friedrichshafen	9	0	3	6	5:13	3:15

Der heutige Spieltag:

Samstag, 7. Oktober

Preußen Münster – Wacker 04 Berlin (Freitag)
 Rot-Weiß Essen – Fortuna Köln
 FC St. Pauli – VfL Osnabrück
 Wuppertaler SV – Tennis Borussia Berlin
 Hannover 96 – Wattenscheid 09
 Rot-Weiß Lüdenschied – Westfalia Herne
 DSC Wanne-Eickel – Arminia Hannover
 Viktoria Köln – Holstein Kiel (Sonntag)
 Union Solingen – Bayer Leverkusen (Sonntag)
 Alemannia Aachen – Bayer Uerdingen (Sonntag)

Der heutige Spieltag:

Samstag, 7. Oktober

FC Taiflingen – SV Neckargerach
 FV Biberach – FV Weinheim
 FV Ravensburg – SpVgg Ludwigsburg
 FC Eislingen – SV Kuppenheim
 SB Heidenheim – SV Sandhausen
 VfB Friedrichshafen – FV Offenburg
 FC Rastatt – SSV Ulm 1846
 FC Pforzheim – DJK Konstanz (Sonntag)
 FC Villingen – SV Göppingen (Sonntag)
 VfR Mannheim – SSV Reutlingen (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 14. Oktober

Bayer Leverkusen – Rot-Weiß Essen (Freitag)
 Wattenscheid 09 – Preußen Münster (Freitag)
 Fortuna Köln – Rot-Weiß Lüdenschied
 Westfalia Herne – Hannover 96
 Wuppertaler SV – FC St. Pauli
 Arminia Hannover – Union Solingen
 Tennis Borussia Berlin – Bayer Uerdingen
 Wacker 04 Berlin – Alemannia Aachen (Sonntag)
 VfL Osnabrück – Viktoria Köln (Sonntag)
 Holstein Kiel – DSC Wanne-Eickel (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 14. Oktober

DJK Konstanz – VfR Mannheim
 SpVgg Ludwigsburg – SSV Ulm 1846
 SSV Reutlingen – FC Villingen
 FV Offenburg – FC Pforzheim
 FV Weinheim – VfB Friedrichshafen
 SV Neckargerach – SB Heidenheim
 SV Kuppenheim – FC Taiflingen
 FV Ravensburg – FC Eislingen
 SV Göppingen – FC Rastatt (Sonntag)

www.fc-history.de

RENT A CAR

JAKOBI

PKW + LKW

Autovermietung · Abschleppdienst

7800 Freiburg · Eschholzstraße 42

Telefon 27 20 20
Tag + Nacht



TOYOTA CELICA

Die neue Celica-Coupé-Generation, das angenehm bequeme Reiseautomobil – jenseits gleicher Klassen – komfortabel, sicher, wirtschaftlich. Exklusives inklusive. Wahlweise in drei Motorvariationen bei 1588 ccm Hubraum.

1.7 55 KW (75 DIN-PS) 152 km/h – 5200 U/min, mit 4-Gang oder Automatik-Getriebe.
Der Inklusivpreis **DM 13.100,-**
Der Inklusivpreis mit Automatik **DM 14.200,-**

ST 66 KW (90 DIN-PS) 167 km/h – 5600 U/min, serienmäßig mit 5-Ganggetriebe, geteilter Kardanwelle mit Mittellager und Hypoid-Achsausgleich.
Der Inklusivpreis **DM 13.990,-**
GT 80 KW (109 DIN-PS) 185 km/h – 6200 U/min, serienmäßig 5-Ganggetriebe, geteilter Kardanwelle mit Mittellager, Hypoid-

Coupé LT/ST/GT

Achsausgleich, Differentialsperre und zwei obenliegenden Nockenwellen.
Der Inklusivpreis **DM 16.290,-**
Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt., zuzüglich Überführungskosten.

1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung.
Inspektion alle 10.000 km bei einem der 750 Vertrags-Händler in Deutschland.

Machen Sie eine Traumfahrt zur Probe!

Automobil-Handels-gesellschaft mbH

Toyota-Vertragshändler

7800 Freiburg, Waldkircher Straße 55, Telefon 5 70 66

Begeisterung auf Rädern
TOYOTA

Ihr neuer Wagen ein
CHRYSLER-SIMCA
von
Auto-Schmidt



7800 Freiburg, Markgrafenstr. 38
Telefon 4 26 31 / 32

Laufend günst. Gebrauchtwagen auf unserem GW-Markt bei Plaza.

Besichtigung auch Samstag nachmittag und Sonntag (kein Verkauf)

A. BOCH · Omnibusreisen
7800 Freiburg, Waltershofer Str. 6, Tel. 44 20 44

Mini-Kreuzfahrt

Malaga 5 Tage 16.–20. 10. 1978
inkl. voller Verpflegung an Bord ab DM 365,-

2 Tage Paris 4.–5. 11. 1978
inkl. Übernachtung in 4-Sterne-Luxus-hotel, Stadtrundfahrt DM 98,-

Gesellschaftsreisen für Vereine und Betriebe, Schulausflüge
„Modern reisen“ mit Boch-Reisen

AUTOHAUS UN



Alfa Romeo

Freiburg, Haslacher Str. 21, Tel. (0761) 49 39 12

VERKAUF + SERVICE · ZENTR.-ERSATZTEILLAGER

Die Aufstellungen für das heutige Spiel

Freiburger FC – Trainer: Norbert Wagner

- | | |
|----------------|-------------------|
| 1 Birkenmeier | 2 Torw.: Bischoff |
| 2 Vogtmann | 12 Ettmayer |
| 3 Derigs | 13 Widmann |
| 4 Karvouniaris | 14 Braun |
| 5 Bruder | 15 Löffler |
| 6 Schulz | |
| 7 Stobek | verletzt: |
| 8 Metzler | Marek |
| 9 Bühner | Schnitzer |
| 10 Bente (Hug) | Steinwarz |
| 11 Mießner | |

Sport-Club Freiburg – Trainer: Heinz Baas

- | | |
|--------------|-----------------|
| 1 Wienhold | 2 Torw.: Müller |
| 2 Wöhrlin | 12 Bühner |
| 3 Steinwarz | 13 Treuheit |
| 4 Smukalla | 14 Deinert |
| 5 Faß | 15 Gelfert |
| 6 Bury | 16 Crjanin |
| 7 Dörflinger | |
| 8 Binder | |
| 9 Löw | |
| 10 Zacher | |
| 11 Willi | |

mazda

Mazda 323
Neue Größe
unter den Kompakten

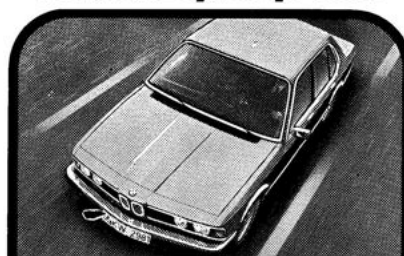


1,0 Ltr./33 kW (45 PS) DM 9.140,-*
(3-türig) de Luxe 1,3 Ltr./44 kW (60 PS) DM 10.140,-*

Automobile A R O. Röderer

Tuning-Zubehör – Autoblanchi- und Mazda-Haupthändler
Pkw-Service aller Fabrikate
7800 Freiburg, Hartkirchweg 57, Telefon 07 61 / 4 37 05

BMW 728, 730, 733i.



Autohaus Bielewski

BMW-Vertragshändler
ALPINA-Vertretung
7800 Freiburg, Rankackerweg 2
Telefon 07 61 / 4 16 23



JAGUAR

Fahrkultur mit britischer Tradition

Was den Jaguar 4.2 traditionell auszeichnet, ist seine Exklusivität, die er serienmäßig hat: Lederpolster, verstellbare Lenksäule, elektrische Fensterheber, Servolenkung, Kopfstützen vorn, heizbare Heckscheibe. Dazu das berühmte 6-Zylinder-Triebwerk mit 4198 ccm, 124 kW (168 PS), automatisches Getriebe

DM 38 847,-



Autohaus Speck

7800 Freiburg, Habsburgerstr. 99/101
Telefon (07 61) 3 11 31 / 32

Leyland

7830 Emmendingen, Kollmarsreuter Str. 55
Telefon (0 76 41) 82 77

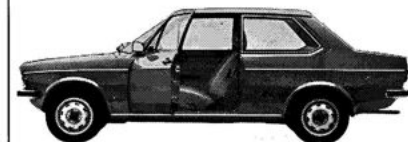
So individuell wie die Leute, die ihn fahren.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!



Derby

die Alternative für alle, die das Stufenheck lieben:



Bei uns stehen verschiedene Modellversionen zur Auswahl bereit. Wir erwarten Sie!

BADEN-AUTO GMBH

Ihr V.A.G.-Partner
für Volkswagen und Audi
7800 Freiburg, Basler Straße 59–69
Telefon (07 61) 4 00 11

FFC-kick-spots · Letzte Meldungen vom FFC

„Bubi“ Widmann, Sturmspitze des FFC, plagen seit einiger Zeit regelmäßig Leistenbeschwerden. Wenn der Zustand im Laufe der nächsten Trainingstage nicht besser wird, wird sich Bubi einer Leistenoperation unterziehen müssen.

Die Knieverletzung von „Charly“ Schulz, die seinen Einsatz im Pokalspiel gegen Bocholt verhinderte, besserte sich im Verlauf der vorletzten Woche soweit, daß Charly mit einem Spezialverband im Spiel bei den Stuttgarter Kickers antreten konnte.

Kiefern-Möbel zum Mitnehmen

Wenn Sie auf Qualität pochen...



Eßtisch Holme

Gestell und Platten Kiefer natur

massiv, Durchmesser 135 cm, 72 cm hoch, Platte beidseitig abklappbar, DM 680,-
Mitnahmepreis

DM 635,-

KRÄMER'S



MÖBEL-KISTE

jetzt Glacisweg 1
7800 Freiburg
Ruf 311 01

Parkmöglichkeit im Hof

Dafür war Dieter Steinwarz in Stuttgart nicht einsatzfähig. Die Reizung der Achillessehne hatte sich so sehr verschlimmert, daß an einen Einsatz nicht zu denken war. Dieter hofft, zum Lokalspiel heute wieder fit zu sein.

Die FFC-Mannschaft fuhr erst am Samstagmorgen nach Stuttgart, wo am Nachmittag das Spiel bei den Stuttgarter Kickers anstand. Wiedersehen mit Stuttgart feierte „Buffy“ Ettmayer, der beim VfB seinerzeit in der Bundesliga spielte.

Heiner Schnitzer mußte in Stuttgart mit einer starken Wadenbeinprellung aus dem Spiel genommen werden. Er hofft, bis zum heutigen Spiel wieder fit zu sein.

In Stuttgart wurde der durch seinen Militärdienst in Frankreich wieder einmal nicht abkömmliche Yves Bischoff durch Amateur-Torwart Nobert Piechowski ersetzt. Da das Spiel der Amateure in Lörrach-Stetten zur gleichen Zeit stattfand, mußte im Amateurtor wieder einmal Haudegen Fritz Schandellaier ran, der ehemalige Ligatorwart des FFC. Auch wenn mehr als fünfzehn Jahre älter als die meisten seiner Mannschaftskameraden, machte er seine Sache beim 1:1 ausgezeichnet. Schon vor zwei Jahren hatte Fritz Schandellaier als Torwart wesentlichen Anteil am damaligen Klassenerhalt der Amateure gehabt, als ihn der damalige Trainer Siebert im Endspurt als den erfahrensten Torwart der sonst blutjungen Truppe zurückholte.

Der FFC hat wieder einen frischgebackenen Jugendnationalspieler. Mittelfeldspieler Andreas Braun — mittlerweile auch im Trainingskader der Lizenzspieler — wurde nachträglich in den Nationalkader für die UdSSR-Reise der Jugendnationalmannschaft berufen. Im ersten Spiel gegen die Jugendauswahl der UdSSR schickte ihn DFB-Trainer Dietrich Weise in der 63. Minute als Auswechselspieler aufs Feld. Andreas konnte am 0:2-Endstand zwar nichts mehr ändern, spielte aber so stark, daß er im zweiten Spiel über die volle Distanz dabei war.

Am vergangenen Samstag war Andreas Braun erstmals bei einem Punktspiel der Lizenzmannschaft dabei. Auf der Auswechselbank erlebte er das 3:3 bei den Stuttgarter Kickers mit und konnte so erste Eindrücke von Tempo und Härte der Zweiten Liga aus der Nähe gewinnen.

Mit Andreas Braun auf der Auswechselbank waren in Stuttgart die später eingewechselten Bernd Vogtmann und Bernd Stobek sowie Norbert Piechowski, Dieter Hug und Bubi Widmann.

Äußerst erfolgreich war die FFC-Mannschaft bisher in den neuen Trikots mit der Werbeaufschrift „Renner-Zahntechnik“: Nach dem Debut-Sieg gegen Cosmos glückte in denselben Trikots der erste Punktgewinn auf fremdem Platz.

Dank sei an dieser Stelle auch einmal allen Wirten gesagt, welche die erste Mannschaft des FFC dadurch unterstützen, daß sie den ledigen oder in Ausbildung in Freiburg befindlichen Spielern Freitische zur Verfügung stellen: Jürgen Marek im Großen Meyerhof, Dieter Hug im Gasthaus Tröschler, „Bubi“ Widmann in der Kegelsporthalle, Hubert Birkenmeier im Grünen Baum (Lorettostraße), Ulli Bruder in der Kreuzblume, Bernd Stobek im Hotel Rappen, Alfred Metzler im Gasthaus Warteck in Riegel, Karl-Heinz Bühner und Ulli Löffler in der Frohen Einkehr in Merzhausen und Trainer Wagner im Gasthaus Friedrichstal.

Herzhafte Tore
durch herzhaftes Brot...
Wir wünschen dem FFC
viel Erfolg



**Wir lieferten unser Hüttenbrot
für die deutsche Fußball-
Nationalmannschaft zur WM'78
nach Argentinien**

weil's
so herzhaft
schmeckt!

Tips zum heutigen Spiel

**Heute von Spielern, Trainer und Mannschafts-
führung der A-1-Jugend des FFC**

Andreas Braun Mittelfeldspieler, Jugendnationalspieler	3:1	Martin Gugel Linksaußen	2:0
Thomas Häs Rechtsaußen, südbadischer Auswahlspieler	1:0	Arnold Brummer Mittelfeldspieler	1:2
Wolfgang Dotzauer Torwart, südbadischer Auswahlspieler	1:2	Ulrich Kärn Verteidiger, südbadische Auswahl	3:1
Karl-Heinz Bühler Mittelfeldspieler, südbadische Auswahl	3:0	Alexander Lesniewsky Torwart	4:2
Joachim Schlegel Verteidiger	2:1	Siegfried Bühler Rechtsaußen, Bezirksauswahl	4:1
Rolf Oettle Libero, südbadische Auswahl	1:2	Norbert Schneider Mittelstürmer, südbadische Auswahl	3:0
Samil Özmen Mittelfeldspieler	2:2	Klaus Strübbich Linksaußen, Bezirksauswahl	3:2
Michael Maser Vorstopper, südbadische Auswahl	3:1	Gerald Remensperger Verteidiger, Bezirksauswahl	3:1
Andree Wrobel Verteidiger, Bezirksauswahl	4:1	Horst Wilkening Trainer	3:0
		Wolfgang Dotzauer Betreuer	3:2
		Heinz Derigs Jugendleiter	3:1

Fischer-Gissot

Das Papier- und Spielwarengeschäft am Platz
Lego, Fischer-Technik, Falter, Ravensburg und vieles mehr
Büro-, Schul- und PH-Bedarf · Zeitschriften · Tabakwaren · Toto-Lotto-
Annahmestellen - auch Annahmestelle der Badischen Zeitung

Engelbergerstraße 37, Telefon 2769 15
Hansjakobstraße 103, Telefon 691 65
Littenweilerstraße 3, Telefon 653 72
und Mensa III der PH, Littenweiler

Und noch einmal: Freiburger FC gegen Cosmos New York

Ein Rückblick in Schnappschüssen auf das Cosmos-Gastspiel



Ob sportlich
oder elegant,
dafür ist

Leder-Rees

bekannt.

Schusterstraße 23
Schwarzwald-City
Kornhaus

Wir lösen Ihre Einrichtungsprobleme!

Auf über 5000 qm Fläche bieten wir Ihnen ein

Einrichtungsangebot

das allen Wünschen gerecht wird

Ohnemus

Gewerbegebiet Haid, Waltershofer Straße 9
7800 Freiburg im Breisgau, Telefon 42611

Das große



musterring

Einrichtungshaus

www.ffc-history.de



Die „Neuen“ von QUICK-SCHUH

PISTA –
modisch vielseitig
kombinierbar



59,00

Die „Neuen“ von QUICK-SCHUH

Hochfront – TROTTEUR –
zum Bummeln bequem –
zur Mode passend



79,90

Die „Neuen“ von QUICK-SCHUH

RÖHRLI –
noch immer modisch
hochaktuell



79,90

Quick-Schuh

eine von 170 Filialen
in Westdeutschland

C & A-Passage
Rathausgasse 46

Luxaflex®

Jalousien

sehen chic aus, dienen
als Sicht-, Blend-, Hitze-
schutz und zur Licht-
regulierung.

PRIMUS®

Rolladen

mit Flexalumpazer zum
nachträglichen problem-
losen Einbau.

arabella®

Markisen

die einzige Markise
mit Variomatic – die
Sonne wandert, der
Schatten bleibt.

J. GOCKL 7800 Freiburg · Böcklerstr. 11 · Telefon (0761) 13 10 88



HIFI & VIDEO-TECHNIK

GÖGLER GMBH · Telefon (07 61) 2 66 66

im Hause **Photo-Stober**
Bertoldstraße 5

Eigener HiFi-Reparaturdienst



www.hifi-history.de



Am Montag, 30. Oktober ist Weltspartag.



Hallo Kinder:
Vom 23.-27. Oktober
ist Jugendsparwoche.
Kommt alle:
Viele Überraschungen
warten auf Euch!

Über 20 000 Preise zu gewinnen. Machen Sie mit beim großen Preisausschreiben der deutschen Sparkassen.

Das Mitmachen ist ganz einfach:

Sagen Sie uns bitte, welche Arten zu sparen Ihnen am meisten zusagen.
Teilnahmekarten gibt's bei uns.

Sparkasse Freiburg

www.ffc-history.de



Fachgeschäft seit 1900



7800 Freiburg · Rathausgasse 7 · Telefon 3 64 90

Deutsche und Schweizer
Uhren · Kuckucksuhren
Trauringe
Bestecke
Goldwaren

Im nächsten Heimspiel
der Zweiten Liga Süd empfängt
der FFC den Ex-Bundesligisten
aus Offenbach

Kommen Sie auch am Sonntag,
dem 22. Oktober,
ins Mösl-Stadion

Auch zu diesem Spiel
informiert Sie FFC aktuell

Freiburger FC gegen Kickers Offenbach

Nebenstehendes Bild: Kampfszene aus dem letzt-
jährigen Heimspiel des FFC gegen Kickers Offenbach
am 5. November 1977, das 3:3 endete



SIEBDRUCK + DEKORATION

7800 FREIBURG · ANDREAS-HOFER-STR. 90 · TEL. 0761/44 25 66

BESCHRIFTUNGEN ALLER ART
KLEBEFOLIEN
MAGNETSCHILDEN

www.ffc-history.de

ERNST EICHE

AUTOLACKIEREREI · BLECHNEREI

7800 Freiburg im Breisgau
Vordermattenstr. 7 · Telefon (07 61) 50 87 75

Metalleffekt-Reparaturlackierungen
für uns kein Problem. —
Wir sind darauf spezialisiert.

- Karosseriearbeiten
- Unterbodenschutz
- Hohlraumversiegelung
- Kotflügelverbreiterungen

werden bei uns zu Ihrer
vollsten Zufriedenheit ausgeführt.



büba

Merzhauser Str. 30 · 7800 Freiburg

Ruf (07 61) 40 20 51

Teppichboden-
reinigung
Glas-
und Gebäude-
reinigung



www.ffc-history.de

FFC-kick-spots: Die A-1-Jugend in der Saison 1978/79

Zwei sehr erfolgreiche Jahre liegen hinter der A-1-Jugend des FFC und ihrem Trainer Horst Wilkening. Zweimal qualifizierte man sich als Südbadischer Meister für die Endrunde um die Deutsche A-Jugend-Meisterschaft. Zweimal unterlag man nach Gleichstand nach Hin- und Rückspiel erst im Elfmeterschießen. Schied man 1976/77 erst nach dem elften (!) Elfmeter nach dem gewonnenen Heimspiel gegen Mainz 05 aus, so stand man 1977/78 sogar vor dem Einzug ins Finale. Diesmal war es Hertha Zehlendorf aus Berlin,

Gewinnen Sie mit FFC aktuell!

Mit diesem Heft FFC aktuell können Sie bereits gewonnen haben. Schauen Sie auf den Mittelseiten 14/15 nach. Wenn in Ihrem Heft dort zwischen den Mannschaftsaufstellungen ein **Fußball** abgebildet ist, sind Sie der Gewinner einer **Tribünenkarte** für das nächste Heimspiel des Freiburger FC in der Zweiten Liga Süd am **Sonntag, 22. Oktober**, gegen Kickers Offenbach.

Gewinnen Sie auch in Zukunft mit FFC aktuell!

die im Elfmeterschießen die etwas besseren Nerven und die notwendige Portion Glück besaß. In diesen vergangenen zwei Jahren hatte Horst Wilkening auf einen fast unveränderten Stamm bauen können, der in beiden Spielzeiten weitgehend zusammenblieb. Eine gut harmonisierende Truppe des ersten Jahres wuchs im zweiten Jahr mit der Erfahrung zu einer weit überdurchschnittlichen Mannschaft zusammen. Aber ge-



Möbel nach Maß

Tische
Eckbänke
Bücherregale
Schlafzimmer
Schrankwände

Tel. 49 14 10 Freiburg Rimsinger Weg 9

rade in der Jugendarbeit ist nichts so dauerhaft wie der Wechsel. Hat ein Spieler zwei Jahre in der A-Jugend verbracht, ist seine Jugendzeit im Fußball vorbei, und er rückt in den Stamm der aktiven Mannschaften nach. Die logische Folge einer fast zwei Jahre unveränderten Mannschaft war also für die laufende Saison der ziemlich komplette Neuaufbau einer neuen A-1-Jugend. Es gab also kein Ausruhen auf den Lorbeeren der letzten zwei Jahre für Horst Wilkening: Mit Karl-Heinz Bührer, Andreas Egle, Franz Hild, Matthias Kammerknecht, Udo Lay, Thomas Schneider, Thomas Tritschler, Günter Träris und Theo Walz mußten neun Spieler der Jugendmannschaft ade sagen. Sie stehen alle weiterhin in der Lizenz- oder der Amateurmännschaft des FFC für den Verein im Einsatz. Von den direkten Stammspielern des letzten Jahres blieben mit Andreas Braun, Wolfgang Dotzauer und Karl-Heinz Bührer nur drei Spieler der Mannschaft erhalten. Dazu blieben die auch zum Kader gehörigen Michael Maser und Joachim Schlegel dabei.

Mit Thomas Häs, Andree Wrobel, Martin Gugel, Ulrich Kärrn, Alexander Lesniewsky, Norbert Schneider, Klaus Strübbich und Gerold Remensperger rückten acht Spieler aus der B-Jugend des FFC nach. Den siebzehnköpfigen Kader vervollständigenden vier Neuzugänge von anderen Vereinen: Der jüngere Bruder von Karl-Heinz Bührer, Siegfried, kam aus Ottoschwanden, Rolf Oettle aus Emmendingen, Samil Özmen aus Schliengen und Arnold Brummer aus Au-Wittnau zum FFC. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die abgebenden Vereine, die ihre talentierten Jugendspieler zu deren weiterer Förderung dem FFC zur Verfügung stellten! Mit diesen siebzehn Spielern hoffen Horst Wilkening und Betreuer Wolfgang Dotzauer sen. an die Erfolge der letzten Jahre anknüpfen zu können, wenn die Mannschaft auch mit zehn Spielern aus dem jüngeren Jahrgang ihren Höhepunkt vielleicht erst im nächsten Jahr erreichen wird. Am Anfang gab es dazu in dieser Saison auch personelle Schwierigkeiten. So mußte Horst Wilkening bei der Auftakt-Niederlage gegen Villingen (1:3) auf nicht weniger als sechs Spieler verzichten, die noch nicht zur Verfügung standen. Erst am vorletzten Spieltag waren im sechsten Punktspiel alle Spieler einsatzfähig. Trotzdem steht man schon wieder an der Spitze. Gilt man in diesem Jahr auch nicht als so stark favorisiert wie in den vergangenen Jahren, so hat man den Vorteil, ohne den Druck des „Gewinnenmüssens“ einen unkomplizierten Fußball spielen zu können. Die intensive Trainingsvorbereitung mit einigen Freundschaftsspielen gegen aktive Mannschaften zeigt schon jetzt ihre ersten Erfolge.



Fundgrube für individuellen und stilgerechten Ausbau! Alte, neue, handgefertigte Baustoffe u. -elemente, z. B. große Auswahl holländ. handgeformter Fliesen, Verblendeisen, Riemchen, Vasen, Echte Stuck-Dekorsteile, Zierelemente aus allen Stilperioden, auch Jugendstil, z. T. sehr alte Stücke von einmaliger Schönheit (echte Kunstwerke), über 10000 verschiedene Teile u.v.m.

Baustoffe „Antif“

HANS RICH GmbH · 7800 FREIBURG-ZÄHRINGEN
Industriegebiet Nord, Liebigstr. 11, Tel. (07 61) 5 34 13
(zu erreichen über Tulla- und Siemensstraße)
Täglich 13–18 Uhr, Samstag 9–13 Uhr

Die erfahrene Führung von Horst Wilkening, der es versteht, ein kameradschaftliches und respektvolles

Verhältnis zugleich mit der Mannschaft aufzubauen, und dazu die Betreuung von W. Dotzauer sollten die übrigen Voraussetzungen schaffen.

Dank an dieser Stelle auch den vielen Helfern, ohne deren Unterstützung (Pkw-Fahrten bei Auswärtsspielen usw.) der ganze Spielbetrieb gar nicht durchführbar wäre. An der Spitze ist hier Axel Bräuner zu nennen, der seit Jahren immer für die Jugend zur Verfügung steht. Aber auch den Eltern Braun, Maser, Gugel, Strübbich und allen anderen sei an dieser Stelle herzlich für ihre Unterstützung gedankt.

Drücken wir der A-1-Jugend den Daumen für die laufende Saison!

Die aktuelle Tabelle:

1. Freiburger FC	7	5	1	1	29:9	11:3
2. Lahrer FV	7	5	1	1	27:12	11:3
3. FC Villingen	7	4	2	1	17:10	10:4
4. SC Freiburg	7	4	1	2	14:11	9:5
5. Offenburger FV	7	3	2	2	15:12	8:6
6. Eintr. DJK Freiburg	7	3	2	2	23:23	8:6
7. Kehler FV	7	2	2	3	17:15	6:8
8. FC Emmendingen	7	3	0	4	16:16	6:8
9. VfB Gaggenau	7	3	0	4	12:16	6:8
10. FV Lörrach	7	2	2	3	10:17	6:8
11. SV Waldkirch	7	1	3	3	9:15	5:9
12. FC Singen	7	1	2	4	7:16	4:10
13. FC Konstanz	7	2	0	5	14:24	4:10
14. Südstern Singen	7	2	0	5	10:24	4:10



»Geschmack hat einen Namen!«

PASCHA

herrenmoden

Freiburg · Schiffstraße

Und: Besuchen Sie auch einmal die Spiele der A-1-Jugend, und unterstützen Sie den Nachwuchs des FFC in seinen Heimspielen!

Herausgeber: Verlag FFC aktuell, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 063. Redaktion: Wolf Dietrich Siebert
Fotos: Karl Müller, Freiburg

Druck: Faist-Druck, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 063. Titel-Layout: Werbeagentur Klaus Faist, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 064



A-1-Jugend 1978/79

Stehend von links: Betreuer Dotzauer, Özmen, S. Bühner, Bühler, Wrobel, Cettie, Maser, Brummer, Schlegel, Trainer Horst Wilken. Vorne von links: Has, Schneider, Dotzauer, Lesniewski, Gugel, Strübbich — Es fehlen: Braun, Remensberger, Kärn

Ihr Friseur

für Damen und Herren

Die natürliche Umformung

von
Inter-
coiffure

wangler

7800 Freiburg · Telefon (07 61) 3 47 70
Moltkestraße 1, hinter dem Stadttheater

PERÜCKEN · HERRENTOUPETS

**Für Leute mit
Spar-Verstand:
Das
BfG-Kapital-
Sparbuch.**

Garantierte, jährlich
steigende Zinsen.
5 Jahre Laufzeit.
Jederzeit einlösbar;
Das ist das BfG-Kapital-
Sparbuch. Kapital-
Sparbücher gibt's gleich
zum Mitnehmen bei
jeder BfG-Geschäfts-
stelle. Ab 100 Mark.

BfG

Bank für
Gemeinwirtschaft

7800 Freiburg
Friedrichring 34 a
Telefon 3 60 54

FREIBURGER AMATEUR-FUSSBALL

In der südbadischen Verbands- und Landesliga sind mittlerweile sieben Spieltage absolviert. Beide Freiburger Vertreter stehen bisher in der oberen Tabellenhälfte ihrer Liga.

In der **Verbandsliga** führen (nach Verlustpunkten) weiterhin die beiden Favoriten aus **Weil** und **Kirchzarten** mit je zwei Verlustpunkten. Dahinter folgen die beiden Neulinge **SV Hausach** (einzige noch ungeschlagene Mannschaft) mit drei und **Sportfreunde DJK Freiburg** mit vier Verlustpunkten. Auch **Pfullendorf** mit fünf Verlustpunkten kann noch zur Spitzengruppe gezählt werden, der ein dichtes Feld von sieben Vereinen im Mittelfeld folgt. Auf den Plätzen 14 bis 16 steht zur Zeit überraschenderweise keiner der sechs Aufsteiger, sondern dort finden sich drei Mannschaften der alten Ersten Amateurliga mit Gottmadingen, FC Konstanz und Emmendingen.

Der **Freiburger Neuling**, **Sportfreunde DJK**, holte aus den letzten zwei Auswärtsspielen in Emmendingen

und Friedlingen zwei Punkte, womit das Soll erfüllt wurde. Schlechte Chancenverwertung beim Spiel in Friedlingen (0:1) verhinderte ein noch besseres Abschneiden. Aber nach dem Sieg gegen Kirchzarten hatte man die Mannschaft vielleicht schon zu sehr hochgelobt und auch in den Auswärtsspielen zum Favoriten gemacht. Hier kam der Friedlinger Dämpfer zur rechten Zeit. Trainer Siebert warnt vor Übertreibungen und strebt weiterhin einen sicheren Mittelfeldplatz für den Neuling an, was nach zweimaligem Aufstieg hintereinander als Erfolg zu werten wäre. Am heutigen Vormittag spielte man im Weststadion gegen Gottmadingen, nächste Woche müssen die Schwarz-Gelben in Rheinfelden beim VfR antreten.

Weil sollte seine Spitzenposition bei zwei Heimspielen gegen Hausach (erste Niederlage für den Neuling?) und Emmendingen festigen können. Kirchzarten muß nach dem gestrigen Heimspiel gegen Rheinfelden den schweren Gang nach Pfullendorf antreten, das nur mit einem Heimsieg den Anschluß an die Spitze halten

**Druck
der Stadionzeitung
FFC aktuell**

Faist-Druck GmbH

7800 Freiburg

Kirchzartener Straße 21

Telefon (07 61) 63063

www.ffc-history.de

kann. Am Tabellenende hofft Konstanz, sich in den Spielen in Villingen und gegen Singen etwas Luft verschaffen zu können. Emmendingen darf sich heute gegen Friedlingen keine weitere Heimmiederlage leisten, will man nicht schon früh den Anschluß verlieren.

Die aktuelle Tabelle der Verbandsliga Südbaden:

1. SV Weil	7	6	0	1	26:10	12:2
2. SV Hausach	7	4	3	0	18:8	11:3
3. SV Kirchzarten	6	5	0	1	25:9	10:2
4. SC Pfullendorf	7	4	1	2	13:8	9:5
5. Spfr. DJK Freiburg	6	4	0	2	15:8	8:4
6. Bahlinger SC	7	4	0	3	11:10	8:6
7. VfB Gaggenau	7	4	0	3	14:16	8:6
8. VfR Rheinfelden	7	3	1	3	11:13	7:7
9. FC Friedlingen	7	3	1	3	13:19	7:7
10. VfR Achern	6	2	1	3	12:10	5:7
11. VfB Villingen	7	2	1	4	10:12	5:9
12. Niederschopfheim	7	1	3	3	10:15	5:9
13. FC Singen	7	2	0	5	8:17	4:10
14. FC Gottmadingen	7	1	2	4	11:23	4:10
15. FC Konstanz	7	1	1	5	7:15	3:11
16. FC Emmendingen	6	1	0	5	6:17	2:10

Der heutige Spieltag:

Samstag: Niederschopfheim — Bahlingen, Achern — Pfullendorf, VfB Villingen — FC Konstanz, Kirchzarten



Kornhaus-Betriebe

7800 Freiburg im Breisgau
Münsterplatz 11
Telefon (07 61) 2 69 41 - 42

Es ist unser Anliegen, Sie kulinarisch zu verwöhnen.

Ratskeller — das Restaurant für gehobene Ansprüche

Unter gleicher Leitung:
Zum kleinen Meyerhof
Rathausgasse 27

Café Bartsche
Kaiser-Joseph-Straße 266

Café Schwarzes Kloster
Brennknecht-Passage
Rathausgasse 48

gegen VfR Rheinfelden. **Sonntag: Spfr. DJK Freiburg — Gottmadingen**, Emmendingen — Friedlingen, Weil — Hausach, Singen 04 — Gaggenau.

Der nächste Spieltag:

Samstag, 14. 10.: Pfullendorf — Kirchzarten, Hausach gegen Villingen, **Rheinfelden — Spfr. DJK Freiburg**, Bahlingen — Achern. **Sonntag, 15. 10.:** Weil — Emmendingen, Gottmadingen — Friedlingen, Konstanz — Singen, Gaggenau — Niederschopfheim.



FFC-Amateure 1978/79

Stehend von links: Träris, Walz, Löffler, Allgeier, Krämer, Rieger, Tritschler, Trainer Kaish — Vorne von links: Lay, Burgert, Maurer, Piechowski, Farenkopf, Hild

Ihr zuverlässiger Partner beim Verkehrsunfall



Telefon:

72013

Tag + Nacht Abschleppdienst
Pkw- und Lkw-Vermietung
Unfall-Service

Komtur-Autoverleih

Gerhard Schneider

Basler Straße 24 · 7800 Freiburg im Breisgau

In der **Landesliga, Staffel 2**, führen weiterhin – schon mit deutlichem Abstand von drei bzw. vier Punkten – vier noch ungeschlagenen Mannschaften aus **Elzach**, **Rheinfelden**, **Lörrach** und **Weisweil** die Tabelle an. Dahinter folgt ein dichtes Mittelfeld mit acht Vereinen, die jeweils sechs bis acht Punkte aufweisen. **Laufenburg** rutschte durch drei Niederlagen hintereinander nach unten aus dem Mittelfeld heraus. Ganz unten sieht es für Schopfheim und Simonswald (noch ohne jeden Punkt) schon schlecht aus. Beide müssen – um nicht schon frühzeitig den Anschluß zu verlieren – ihre Heimspiele des heutigen Spieltags gegen Endingen und Laufenburg gewinnen.

Die **Amateure des FFC** konnten in den beiden letzten Spielen nach vier sieglosen Partien das Steuer wieder herumreißen. Wenn **Trainer Kaisch** auch noch auf **Thomas Schneider** und **Detlef Schuster** verzichten mußte, so stand in beiden Treffen **Uli Löffler** wieder zur Verfügung, der im Mittelfeld das Spiel in die Hand nehmen konnte. Im Heimspiel gegen **Laufenburg** schaffte man so mit einer Energieleistung in der zweiten Hälfte und der besseren Kondition nach einem 0:2-Pausenstand noch einen 3:2-Sieg. Letzte Woche in **Stetten** konnte man – wie die erste Mannschaft zur gleichen Zeit in Stuttgart – sich in letzter Minute einen wertvollen Auswärtspunkt sichern. Beide Male war es mit-

telstürmer **Franz Hild**, der mit seinen Toren den Sieg bzw. das Unentschieden sicherstellte. In Stetten hütete Oldtimer **Fritz Schandelmeier** das Tor, da **Norbert Piechowski** die Fahrt der ersten Mannschaft nach Stuttgart mitmachen mußte.

Nachdem jetzt in den nächsten Spielen auch **Schneider** und **Schuster** wieder zur Verfügung stehen, die mittlerweile bei der Bundeswehr nach Bremgarten versetzt wurden, hoffen **Trainer Kaisch** und die Mannschaft auf eine weitere Steigerung. Gestern gegen **Neuenburg** und **nächsten Sonntag** gegen den **Neuling SC Riegel** könnte die Mannschaft mit zwei Heimsiegen den Anschluß an die Spitzengruppe vielleicht schon etwas verkürzen.

Die Aufstellungen der FFC-Amateure in den letzten beiden Spielen:

6. Spieltag – 24. September

FFC-Amateure – SV Laufenburg 3:2 (0:2)

Piechowski, Farrenkopf, Tritschler, Walz, Träris, Lay, Krämer (30. Burgert), Löffler, Rieger, Hild, Allgeier (70. Belhadj)

Tore: Träris, Lay, Hild

7. Spieltag – 30. September

TuS Stetten – FFC-Amateure 1:1 (1:0)

Schandelmeier, Farrenkopf, Tritschler, Walz, Träris, Lay, Löffler, Burgert, Rieger, Hild, Allgeier

Tor: Hild

Die aktuelle Tabelle:

1. Elzach	7	5	2	0	19:10	12:2
2. Rheinfelden	7	5	2	0	17:8	12:2
3. FV Lörrach	7	4	3	0	14:8	11:3
4. FC Weisweil	7	4	3	0	12:6	11:3
5. SV Endingen	7	3	2	2	15:9	8:6
6. FFC-Amateure	7	2	3	2	10:7	7:7
7. VfR Ihringen	7	3	1	3	15:13	7:7
8. SV Waldkirch	7	3	1	3	13:14	7:7
9. FC Neuenburg	7	2	3	2	7:13	7:7
10. SC Reute	7	2	2	3	16:10	6:8
11. SC Riegel	7	2	2	3	15:14	6:8
12. TuS Stetten	7	1	4	2	12:15	6:8
13. SV Laufenburg	7	2	1	4	10:14	5:9
14. FC Bad Säckingen	7	2	1	4	8:13	5:9
15. SV Schopfheim	7	1	0	6	6:20	2:12
16. FC Simonswald	7	0	0	7	6:21	0:14

Der heutige Spieltag:

Samstag: Schopfheim – Endingen, Riegel – Waldkirch, **FFC-Amateure** – **Neuenburg**. **Sonntag:** Rheinfelden – Weisweil, Simonswald – Laufenburg, Lörrach gegen Reute, Ihringen – Stetten, Säckingen – Elzach.

Der nächste Spieltag:

Samstag, 14. 10.: Stetten – Simonswald. – **Sonntag, 15. 10.:** Weisweil – Schopfheim, Laufenburg – Rheinfelden, Endingen – Lörrach, Reute gegen Säckingen, Neuenburg – Ihringen, Elzach – Waldkirch, **FFC-Amateure** – **Riegel**

Ihre weiche Landung ist härter als Sie denken!

Oder: Wie FDF dafür sorgt, daß der Airbus sicher startet und landet.

Technische Perfektion und hohe Sicherheitsreserven sind primäre Forderungen im modernen Flugbetrieb. Zum Beispiel müssen die hochbelasteten Hydraulik-Leitungen der Flugzeug-Fahrwerke absolut dicht und bruchfest sein. Die Antwort: Induktions-Schutzgaslötung mit FDF-Know-how.

Die Voraussetzung dafür schafft FDF schon beim partnerschaftlichen Gespräch mit seinem Kunden. Im Vordergrund steht die Technik – nicht unbedingt der Profit. Die induktive Lötung von nur 400-500 Flugzeug-Hydraulikleitungen pro Jahr

ist sicherlich kein Fertigungsrekord. FDF weiß aber, wann Handarbeit, geduldige und saubere Werkstückvorbereitung sein müssen und wie Vorrichtung, Schutzgas und Induktor richtig kombiniert werden.

Die hundertprozentige röntgenografische Schlußkontrolle der Lötstellen beweist es: Befund negativ.

Lernen Sie FDF-Erfahrung und Qualität kennen. Unsere Ingenieure stehen zum Fachgespräch bereit.



Unauffällig, aber lebenswichtig: Hydraulik-Leitung des Airbus, von FDF induktiv gelötet.



Induktionserwärmung Fritz Düsseldorf GmbH
Lehenerstr. 91-93, 7800 Freiburg
Tel. 07 61/8 30 33/34/35

**Wie Sie Ihre Füße betten,
so gehen Sie.**



BERKEMANN-SCHUHE
HABEN DAS FUSSGERECHTE BETT.
BERKEMANN
beflügelt Füße.



Conrad Sachsen

Mieder und Bandagen

Salzstraße 41-43 · Telefon 365 34

Pils
vom Faß

Prosit!



hier in der
Stadion-
Gaststätte

Feierling
braut Bier!
Belebt wie Freiburg.



GSCHWANDER KG

SÄGEWERK



HOLZHANDLUNG

7804 Glottertal - Talstraße 141 - Telefon (07684) 219

www.ffc-history.de

Hifi-Stereo-Anlagen

kauft man beim Fachmann

- Drei internationale Hifi-Studios
- Planung Beratung Verkauf Service

hi-fi studio
**Krogull
Silomon**

Führend in Freiburg – immer preiswert!
Merianstraße 5 • Telefon 3 11 86

MÖBEL

aus

SKANDINAVIEN

in

Eiche • Teak • Kiefer

POCHADT + HÖHNE

MÖBEL – RAUMGESTALTUNG

7800 FREIBURG-EBNET
AM SCHLOSS

7800 FREIBURG I. BR.
HERRENSTR. 2

**Nicht immer sind so schöne
Schuhe auch so gesund.**



BERKEMANN-SCHUHE
HABEN DAS
FUSSGERECHTE BETT.



BERKEMANN beflügelt Füße.

sanitätshaus

PFÄNDER

7800 Freiburg • Schwarzwald-City, I.O.G. • Telefon 3 29 20
Engelbergerstraße 23 • Telefon 27 40 11
7811 Ihringen • Eckweg 3 • Telefon (0 76 68) 53 21

Original-Jeans

auch verwaschen

Cord-Jeans

in verschiedenen Farben und modischen Formen

Ein Besuch lohnt sich!

WESTERN STORE

7800 Freiburg, Grünwälderstr. 20, Tel. (0761) 2 52 35

Größtes Spezialgeschäft für Blue jeans

Immer in Ihrer Nähe...

Freiburg, Kaiser-Jos.-Str.
Freiburg-Weingarten
Waldkirch • Triberg
Köndringen



Kirchzarten • Lörrach
Weil/Rhein • Schopfheim
Rheinfelden • Müllheim
Bad Krozingen

www.ffc-history.de